ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, [10. 8. 1904]

D^r Paul Goldmann

»Neue Freie Presse«

DESSAUERSTRASSE 19.

Mein lieber Freund, Es thut mir unendlich leid, Dich verfehlt zu haben. Ich fahre heut 9 Uhr 40 Abends weiter und muß also Wien verlaffen, ohne Dich gesehen zu haben. Ich wäre Dir gern noch nachgekommen, aber Niemand weiß, wohin Ihr gegangen seid. Hoffentlich sehen wir uns auf der Rückreise. Herzliche Grüße Dir und Deiner Frau!

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3174.
Visitenkarte, 321 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift das Datum »10/8 904« vermerkt

⁵ *heut*] Schnitzler war nicht verreist, hatte aber die letzten Tage mit Ausflügen angefüllt. Goldmann beschloss, nachdem er diese Karte hinterlegt hatte, seine Abreise um einen Tag zu verschieben, um Schnitzler doch noch zu sehen (siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 10. 8. 1904).

Erwähnte Entitäten

Personen: Paul Goldmann, Olga Schnitzler

Orte: Dessauer Straße, Wien Institutionen: Neue Freie Presse

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, [10. 8. 1904]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03453.html (Stand 13. Juni 2024)